

7. Neuwahlen:

Es sind zu wählen:

Vorstand: Der Erste Vorsteher an Stelle des Herrn Kommerzienrat Karl Siegismund-Berlin; der zweite Schatzmeister an Stelle des Herrn Hermann Seippel-Hamburg.

Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Johannes Burmeister-Stettin und Hans Lichtenhahn-Basel.

Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Arthur Georgi-Berlin und Anton Hoffmann-Stuttgart.

Verwaltungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Heinrich Wallmann-Leipzig und Karl Weisser-Leipzig.

Mitglieder der vom Vorstande des Börsenvereins als Organe des Börsenvereins anerkannten Vereine können sowohl bei den Wahlen, als bei allen auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehenden Gegenständen mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen ihre Stimmen auf ein Mitglied desselben Vereins übertragen. Niemand kann mehr als sechs Abwesende vertreten, und am Orte der Hauptversammlung anwesende Börsenvereins-Mitglieder können nur in Krankheitsfällen ihre Stimmen übertragen. Die Vollmachten müssen lt. § 17 der Satzungen spätestens am Tage vor der Hauptversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen und nach den Bestimmungen der Geschäfts-Ordnung für den Wahl-Ausschuß ausgefertigt sein (vgl. Börsenblatt Nr. 58 vom 11. März d. J.).

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Drucksachen: Eintrittskarten, Ausweiskarten zur Stimmvertretung, Stimmzettel für geheime Abstimmung und Wahlzettel, sind möglichst am Tage vor der Hauptversammlung, Sonnabend den 4. Mai 1912, nachmittags von 1/2 3—1/2 4 Uhr (sonst am Sonntag Kantate, vormittags von 10—10 1/2 Uhr) im Ausschußzimmer, Portal I, Erdgeschoß links, vom Wahl-Ausschuß in Empfang zu nehmen. Den Leipziger Mitgliedern werden die Drucksachen durch die Geschäftsstelle spätestens am Tage vor der Hauptversammlung zugesandt.

In das alljährlich auszugebende Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen auswärtigen Mitglieder aufgenommen, welche spätestens bis Donnerstag den 2. Mai 1912, nachmittags 3 Uhr mittels besonderen Anmeldezettels der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie zur Buchhändlermesse selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sein, und ob sie selbst oder durch ihren Kommissionär abrechnen, und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis steht von Freitag den 3. Mai 1912, vormittags 9 Uhr an in der Geschäftsstelle zur Verfügung der Mitglieder.

Leipzig, den 12. April 1912.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Karl Siegismund. Georg Kreyenberg. Curt Fernau.
Artur Seemann. Max Kretschmann. Hermann Seippel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Schmieden, Priv.-Doz. Assist. Prof. Dr. Viet.: Der chirurgische Operationskursus. Ein Handbuch f. Ärzte u. Studierende. 2., erweit. u. verb. Aufl. Mit 435 Abbildgn. im Text u. e. Vorwort v. Prof. Dr. A. Bier. (XVI, 380 S.) gr. 8°. '12.
geb. in Leinw. 14. 50

Buchhandlung der Diakonissenanstalt in Kaiserswerth.

Anstaltserziehung, Die, m. besond. Berücksicht. der Magdalenenstifte, Frauenheime u. Versorgungshäuser. Beiträge zur Geschichte u. Pädagogik der Anstalten. Hrsg. im Auftrage der deutschen evangel. Asylkonferenz v. Past. Lic. Thimm. gr. 8°. 3. Heft. O e z e, Landesassess. Dr.: Geseßliche Bestimmungen. (51 S.) ('12.) b —, 90

Buchhandlung der nationalliberalen Partei, G. m. b. H. in Berlin.

Kalkoff, Gen.-Sekr. H.: Die Vertretung der Parteien im Reichstage 1871—1912 in graphischer Darstellung. (1 farb. Bl.) 122×72,5 cm. '12. gebrochen in gr. 8° 1. 50

Bruno Cassirer in Berlin.

Behrendt, Walt. Curt: Die einheitliche Blockfront als Raumelement im Stadtbau. Ein Beitrag zur Stadtbaukunst der Gegenwart. (108 S. m. 18 Abbildgn.) 8°. '11 (Umschlag: '12). 3. —; geb. 4. —

Deutsche Kanzlei, Verlagsabteilung in Berlin.

Wehr, Die. Zeitschrift des deutschen Wehrvereins. Verantwortlich: Herm. Müller. 1. Jahrg. April 1912—März 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 19 S. m. 2 Taf.) 32×23,5 cm. b 3. —; einzelne Nrn. —. 25

Arthur Dolge in Stuttgart.

Monographien zur Zeitgeschichte. 8°.

4. Heft. Deutschland u. Frankreich. Politisch u. militärisch verglichen. Vergangenheit — Gegenwart — Zukunft. Von e. deutschen Offizier. (46 S.) '12. 1. —
5. Heft. Olmütz od. Jena? Wie lange noch? Die Lehren v. Marokko u. Tripolis. Von e. deutsch-freundl. russ. Politiker. (72 S.) '12. 1. 50